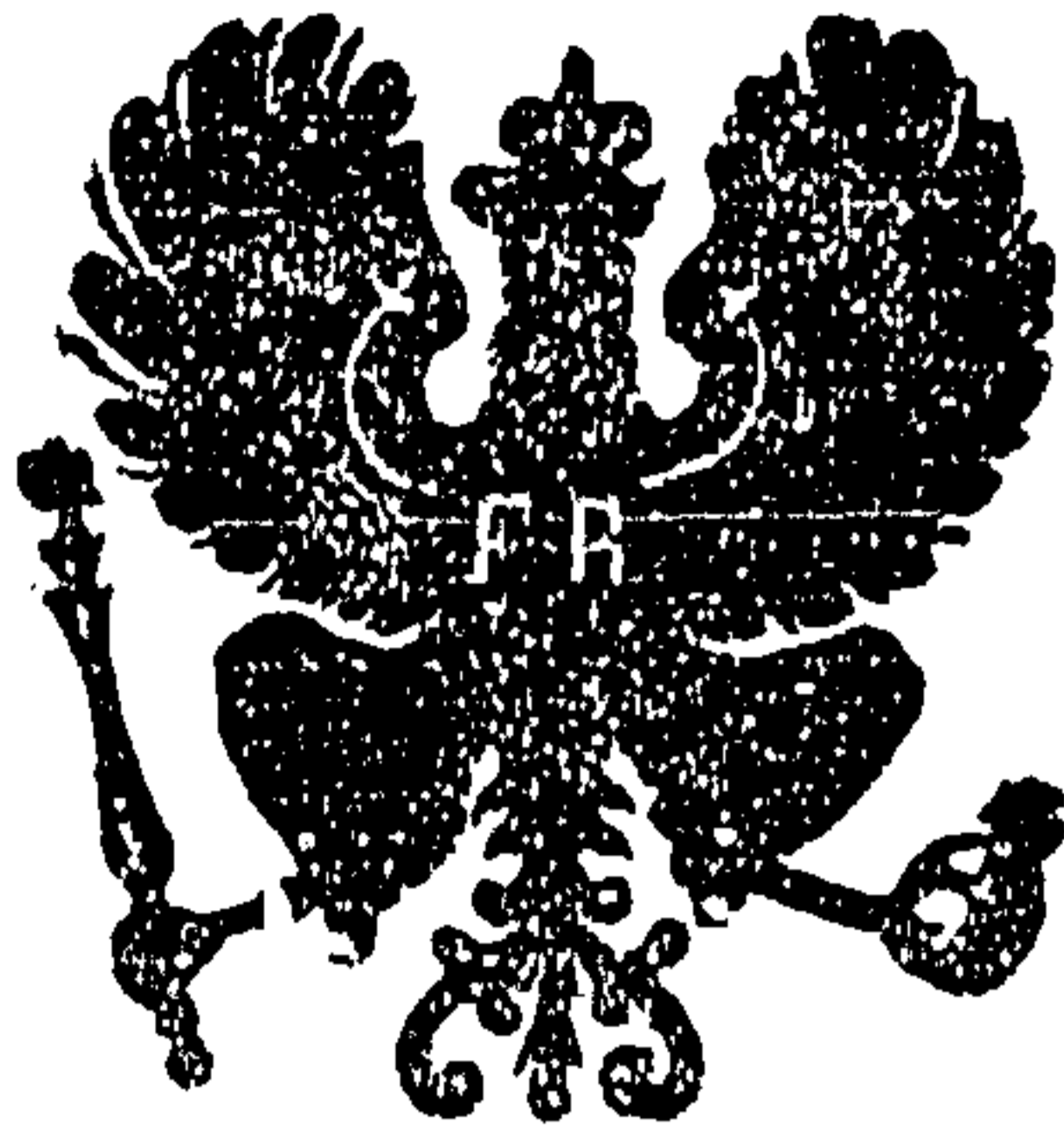


Z a b r z e r

K r e i s =



B l a t t.

Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. — Insertionsgebühren für eine gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pfg. Annahme von Annoncen bis Mittwoch Mittag.

Nr. 45.

Zabrze, den 5. November

1908.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

Unter Bezugnahme auf die in Stück 6 auf Seite 43 unter Nr. 95 des diesjährigen Amtsblattes abgedruckten „Sonderanforderungen an Warenhäuser und an solche anderen Geschäftshäuser, in welchen größere Mengen brennbarer Stoffe festgehalten werden“ vom 7. November 1907 mache ich bekannt, daß die Herrn Minister der öffentlichen Arbeiten, für Handel und Gewerbe und des Innern in Ergänzung und teilweiser Abänderung dieser Sonderanforderungen durch Erlaß vom 18. Juli 1908, folgendes bestimmt haben:

I. **Fahrstuhl Anlagen** in Warenhäusern pp. unterliegen den allgemeinen Bestimmungen für solche Anlagen, insonderheit den auf Grund unseres Erlasses vom 17. März 1908 — III. 1057 W. f. S., III B. S. 75 W. d. ö. A., IV. D. 4778, II a. 2506 W. d. J. — ergangenen Polizeiverordnungen über die Einrichtung und den Betrieb von Fahrstühlen, mit der Maßgabe, daß

a) die **Feuersicherheit** von Zugangstüren zu Fahrstuhlschächten in Warenhäusern pp. sich nach den, zum Teil weitergehenden Anforderungen bestimmt, denen „feuersichere Türen“ in Warenhäusern pp. zu genügen haben (Abschnitt I, Ziffer 1, Anmerkung 2, littr. c und Abschnitt VIII, Ziffer 48 unter a) der Sonderanforderungen an Warenhäusern pp.), und daß

b) **neue** Fahrstuhl Anlagen **auch in bestehenden** Warenhäusern pp. (Ziffer 48 der Sonderanforderungen) in allen Beziehungen den gleichen Anforderungen entsprechen müssen, wie Fahrstuhl Anlagen in **neuen** Warenhäusern (Ziffer 46 a. a. D.)

II. Die **Begriffsbestimmungen** für „feuersichere Türen“ in Warenhäusern werden wie folgt abgeändert bzw. ergänzt: